



# Auf zur Hendsemer Kerwe

## Drei Tage feiern für Jung und Alt



**GEORG KLORMANN**

- Parkettböden verlegen und schleifen
- Fliesenverlegung
- Wasserschadenbehebung
- Barrierefreie Maßnahmen nach DIN 18040
- Trockenbau und vieles mehr

**Georg Klormann GmbH**  
Renovierung & Sanierung  
Im Weiher 16  
Telefon 06221-452545  
www.georg-klormann.de

Alle Sonnenbrillen 10–20 % günstiger bis 14. 7. 18



- Brillen
- Sonnenbrillen
- Kontaktlinsen
- Outdoor-Navigation
- Sehhilfen
- Operngläser
- Ferngläser
- Freizeit-Optik
- Wetterstationen

Gutes Sehen kann so angenehm sein

**Haus der Brille**

Steubenstraße 52-54 · 69121 Heidelberg  
Telefon 06221-652352 · Telefon 06221-20202  
Haus-der-Brille@t-online.de  
www.Haus-der-Brille.de

Seit über 70 Jahren

**elektro**

fachmännisch · fix · freundlich

**wernz**

- Installation
- Haushaltsgeräte
- Kundendienst
- Netzwerke

Elektro Wernz + Co. GmbH  
Dossenheimer Landstraße 28 · 69121 Heidelberg  
Telefon 0 62 21 / 48 05 71

### Kompetenz in Ihrer Nähe



René Würthwein, Zweigstellenleiter

René Würthwein und sein Team bieten Ihnen maßgeschneiderte Konzepte in allen Fragen zu Privat- und Firmenkrediten, Baufinanzierungen, Kapitalanlagen und zur Altersvorsorge. Im Mittelpunkt stehen dabei immer die Ziele und Wünsche unserer Kunden.

Dabei garantiert unser **VR-FinanzPlan** eine strukturierte und umfassende Beratung. So finden wir gemeinsam für Sie in jeder Lebenslage und für jeden Bedarf die passende finanzielle Lösung.

Vereinbaren Sie einen Gesprächstermin  
06221 514 406

HEIDELBERGER VOLKSBANK  
Ihre Bank

Zweigstelle Handschuhsheim, Dossenheimer Landstr. 7

www.heidelberger-volksbank.de



- Putz-, Stuck- und Trockenbauarbeiten
- Altbausanierung
- Wärmedämmverbund-Systeme
- Gerüstbau
- Beton- und Sandsteinsanierung
- Zertifizierter Energiefachmann



**Robert Döringer**

Stuckateurmeister e. K. · Inhaber Richard Bueti  
Heidelberg · Dossenheimer Landstraße 81  
Telefon 40 93 37 · Telefax 40 21 07



**ALLEKOTTE**

GLAS- UND GEBÄUDEREINIGUNG

- Unterhaltsreinigung
- Glasreinigung
- Fassadenreinigung
- Industriereinigung
- Baureinigung
- Reinraumreinigung
- Photovoltaikreinigung
- Graffiti-Entfernung und -Schutz
- Teppich- und Polsterreinigung
- Hausmeisterdienste
- Wir reinigen auch Ihren Wintergarten!

Ralf Allekotte GmbH Kriegsstraße 9 Tel. 0 62 21 - 47 41 92  
69121 Heidelberg Fax 0 62 21 - 41 92 39  
E-Mail info@ralf-allekotte.de  
www.ralf-allekotte.de

### Johannes Laule ist der neue „Schlackel“

Beim Lindentanz der Hendsemer Kerwe hält er seine erste „Redd“



Für das RNZ-Foto schlüpfte Johannes Laule als neuer „Kerweschlackel“ extra in seinen Kerwe-Kittel und setzte den Dreispitz auf. Rund 20 Jahre lang war Volker Bender der „Kerweschlackel“. Nun gibt er das Amt an seinen Nachfolger weiter.

Kaz. „Ich wollte früher immer Kerweschlackel sein, durfte das aber nicht – dass ich mal Kerweschlackel werden würde, hätte ich nicht gedacht“, sagt Johannes Laule. Der 37-Jährige – ein „echter Hendsemer“ – tritt die Nachfolge von Volker Bender an, der das Amt nach 20 Jahren abgab. Johannes Laule, 37 Jahre alt, Berufsschullehrer für Bautechnik und Gemeinschaftskunde an der Johannes-Gutenberg-Schule in Heidelberg, 17 Jahre als Rugby-Spieler beim TSV Handschuhsheim aktiv und Vater von zwei kleinen Söhnen freut sich auf seinen ersten Auftritt beim Lindentanz. An seiner „Kerwe-Redd“ feilt er noch. Sein Vorgänger hat ihm ein paar Geschichten aus dem Stadtteil hinterlassen, die er vortragen wird. Laule will am „Sonntag“ unter der Linde aber auch ein paar typisch Hendsemer Begriffe vorstellen, als neuer Kerweschlackel seinen eigenen Akzent setzen und sich in Sachen Mundart nicht verrenken.

Zur Erinnerung: Seit 1962 war 35 Jahre lang Martin Heckmann der Kerweschlackel. Er hatte das Amt von seinem Vater übernommen. Vater und Sohn sprachen noch den alten Handschuhsheimer Dialekt. Bei Volker Bender ging es eher ins Kurpfälzische, kam aber auch stets authentisch rüber. Johannes Laule will keinen der beiden nachahmen, sondern reden, wie ihm der Schnabel gewachsen ist. „Dieses ganz alte Hendsemerisch wird heute ja gar nicht mehr gesprochen und

manche würde es auch gar nicht verstehen“, sagt er. Doch es ist ganz offensichtlich, dass er Spaß daran hat, die Tradition weiterzuführen. Wobei es da einen durchaus zu verschmerzenden Bruch gibt: Bisher – oder genauer gesagt seit 99 Jahren – kam der Kerweschlackel aus der Handball-Abteilung des TSV Handschuhsheim. Und nun übernimmt erstmals ein „Rugby-ler“ das Amt, weil sich dafür kein Handballer fand. Für Johannes Laule ist es kein Problem, vor Publikum aufzutreten. Er stand bei Feiern im Verein oder im Familienkreis schon öfters „in der Bütt“ – und als Lehrer muss er die Schülerschaft schließlich auch irgendwie dazu bringen, ihm zu lauschen... In der Vergangenheit stand der Kerweschlackel immer etwas erhöht auf einem Hocker und benutzte ein „Headphone“, um vom „Kerwe-Volk“ gut verstanden zu werden.

Und wie ist das nochmals mit dem Lindentanz? Da kann ein Tanzpaar einen Hammel gewinnen! Vor rund 200 Jahren, als der alte Brauch aufkam, war das sicher noch eine Bereicherung für den eigenen Stall. Seit 1919, als der TSV die Tradition wieder belebte, ging es eher um die Symbolik. Und heute? Da kommen aus den Reihen des TSV außer Kerweschlackel und Kerweschlackel wieder Tanzpaare im besten Alter, die sich für den Lindentanz richtig fein machen. Da darf es gern mal ein neues Dirndl sein, da es wohl nie eine Hendsemer „Tracht“ gab.

Doch warum durfte Johannes Laule früher kein Kerweschlackel werden? Weil er nicht Handball spielte, sondern Rugby! Sein Bruder war Handballer und traditionell kommen die Kerweschlackel aus der A-Jugend. Da hatte er als Rugby-ler keine Chance. Doch nun hat er es ja unter den Dreispitz geschafft, darf in seiner „Redd“ Kurioses aus Hendesse erzählen sowie zum Auftakt die „Neiemer“ und die „Dossenemer“ aufs Korn nehmen.

Johannes Laule war seinen Worten nach stets beim Lindentanz zu Gast. Ihm gefällt unter anderem, dass dort, begleitet vom Orchesterverein, die alten Hendsemer Lieder wie „An des Berges Fuß gelegen“ und „Mein Schatz, der isch vun Hendesse“ gesungen werden. Wie war das nochmal mit „Steckzwiwwl und Dumade“ (Steckzwiebeln und Tomaten) oder „Erdeber“? Das alles kennt Johannes Laule aus eigenem Anbau – er hat nämlich einen „Gaade“ (Garten) im Hendsemer Feld, in dem so was wächst.

Freuen wir uns also einfach mal auf den neuen Kerweschlackel und drücken wir ihm die Daumen für seinen ersten Auftritt.

Für den Foto-Termin mit der RNZ setzte er den Dreispitz schon mal auf und schlüpfte auch in den noch etwas zu engen Kerwe-Kittel. Die Ärmel sollen bis zu seinem Auftritt ein bisschen weiter gemacht werden. Falls das nicht klappt, macht Johannes Laule daraus glatt einer Nummer in seiner „Redd“.



**Öffnungszeiten:**  
Di.–Fr. 7–15 Uhr  
Sa. 7–13 Uhr  
Montag Ruhetag

**Martina Stoll** Seit 1999 in Hendesse!  
Mühltalstr. 17, 69121 Heidelberg, Tel. + Fax 0 62 21 / 43 73 00



Ihr Fachbetrieb für  
**Sanitär – Heizung  
Blechnerei – Solar**

wünscht Ihnen  
viel Spaß  
auf der Kerwe



Wasser,  
Wärme  
und mehr...

**Gabriele Schilgen**  
Steuerberaterin

Bergstraße 123  
69121 Heidelberg  
Tel.: 06221-6720830  
Fax: 06221-6720839  
Mobil: 0151 1279 1629  
g.schilgen@stb-schilgen.de  
www.stb-schilgen.de

fachbetrieb  
seit über 50 Jahren



**Brox**

- Blechnerei · Installation
- Reparatur-Werkstätte
- Blechnerarbeiten
- Gas-Heizungen
- Sanitärinstallationen

Handschuhsheimer Landstraße 98  
Tel. 0 62 21 / 47 04 80 www.brox.sanitaer.de